

sich neu



Platinringe »Orbis« mit und ohne Diamant von Niesing, Vreden.

Anmutung. Und schließlich gibt Helene M. Apitzsch dem Bild der aufblühenden Schönheit von Platin Gestalt: Über ihren Schmuck ranken sich schlichte, diamantbesetzte Blätter. Ein weiteres Beispiel ist das Platinornament mit in Platin gefassten Aquamarinen und Diamanten an einer Halsspange aus blauem Ziegenfell. Ein interessanter Materialmix für ein kuscheliges Juwel. Diese Juwelenschmuckstücke verkörpern nicht nur sinnliche Schönheit, sondern stehen für den Geist der Zeit: Schmuck darf heute wieder opulenter sein, dabei präsentiert er sich in weichen Formen, von klassischer Anmut und einer Modernität, die Zeiten überdauert. Schmuck steht für bleibende Werte und zeigt dies in der Auswahl seiner Materialien: Edle Steine sind die Zutat, ein einzigartiges Schmuckmetall ist der Ursprung. Platin – das seltenste und wertvollste aller Edelmetalle – ist der Stoff, aus dem renommierte Schmuckmarken unvergängliche Träume schaffen. Der neue Trend zu Opulenz zeigt sich auch in den Kreationen von Erich Zimmermann, der einen Platinring mit einem großen Aquamarin und 24 Brillanten geschaffen hat. Oder in dem Platin-Memoire-Ring von Schmuckwerk mit drei Diamanten und einem passenden Beisteckring. Alles in allem haben die Designer dem Platinschmuck in diesem Jahr neue Impulse gegeben. Und die Schmuckträgerin wird es ihnen wohl danken. Denn: In seinem unverfälschten Weiß, das durch und durch rein schimmert, erstrahlt jede Frau in Magie und Kostbarkeit – jetzt und für immer. Das neue Platin-Highlight-Programm wird auf der inhorgenta europe 2006 weitere Impulse setzen. ●

Text: dik; Fotos: Platin Gilde



Platinornament mit Aquamarinen und Brillanten an einer Halsspange aus blauem Ziegenfell von Max Kemper, Detmold.



Platincollier mit beweglichen Elementen, die mit 68 Diamanten ausgefasst sind, von Krieger Fine Jewellery, Idar-Oberstein.



Platin-Memoire-Ring mit drei Diamanten und passendem Beisteckring von Schmuckwerk, Ratingen.



Platinring mit Aquamarin und 24 Brillanten von Erich Zimmermann, Augsburg.

Ring aus Platin mit einem Blautopas in Paramountschliff und Diamanten aus den Ateliers der Br Collection, Döbel.